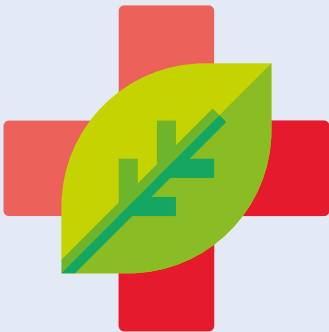

INTEGRATIVE MEDIZIN

Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL)





**Dr. med.
Stefanie Kriegelstein**

**Fachärztin für Orthopädie
und Unfallchirurgie,
Expertin für Fuß- und
Sprunggelenkchirurgie**



**Dr. med.
Markus Sporkmann**

**Facharzt für Orthopädie
und Unfallchirurgie,
Experte für Knie- und
Hüftchirurgie**



**Dr. med.
Tim Vehring**

**Facharzt für Orthopädie
und Unfallchirurgie,
Experte für Knie- und
Hüftchirurgie**

Inhalt

Integrative Medizin	Seite 4
Individuelle Gesundheitsleistung (IGeL)	Seite 6
Homöopathie	Seite 8
Phytotherapie	Seite 9
Aromatherapie	Seite 11
Kinesio-Taping	Seite 12
Fußreflexzonentherapie	Seite 13
Hyaluronsäuretherapie	Seite 14
Eigenbluttherapie	Seite 15



Integrative Medizin

Ziel der integrativen Medizin oder Komplementärmedizin ist es, im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes die standardisierten schulmedizinischen Behandlungen (darunter auch Operationen) als additive Therapieoption zu ergänzen, um einen positiven Beitrag zur Gesundung der Patienten durch Beschwerdelinderung zu erzielen und das Befinden zu verbessern.

Homöopathie

Die Homöopathie mit der Verabreichung von Globuli kann eine unterstützende Wirkung auf psychischer und physischer Ebene bieten und entsprechende Präparate können auch begleitend bei einer operativen Therapie bereits im Krankenhaus eingesetzt werden.

Phytotherapie

Bei der Anwendung der Phytotherapie/Kräutermedizin muss auf die mögliche Wechselwirkung mit Präparaten der Schulmedizin geachtet werden, insbesondere bei Grunderkrankungen wie z.B. Bluthochdruck, Herzklappenfehler, Niereninsuffizienz oder Diabetes mellitus. Ggf. ist der Hausarzt vor Beginn einer Therapie zu Rate zu ziehen. Bei Schwangerschaft und Stillzeit muss vor Beginn der Phytotherapie der behandelnde Gynäkologe kontaktiert werden.

Aromatherapie

Die Aromatherapie oder Aromapflege soll durch die Verwendung ätherischer Öle einen beruhigenden, ausgleichenden oder stimulierenden und stimmungsaufhellenden Effekt haben. Die Aromatherapie kommt durch die Verwendung von Raumsprays auch direkt in der Praxis zum Einsatz.



Kinesio-Taping

Die Applikation von dehnbaren Klebebändern mit stabilisierendem, korrigierendem, entlastendem oder detonisierendem Effekt kann nach einer Anleitung auch durch die Patienten eigenständig zu Hause erfolgen.

Fußreflexzonentherapie

Die Fußreflexzonentherapie ist eine Kombination aus einer Fußreflexzonenmassage und einer professionellen Fußreflexzonenanalyse nach den Kriterien der traditionellen chinesischen Medizin (TCM).

Hyaluronsäuretherapie und Eigenbluttherapie

Hyaluronsäuretherapie und Eigenbluttherapie werden v.a. bei den Diagnosen Gelenkverschleiß (Arthrose) und Sehnenansatzentzündung (Tendinitis oder Ansatz-tendinopathie) verwendet.



Individuelle Gesundheitsleistung (IGeL)

Bei der Inanspruchnahme einer individuellen Gesundheitsleistung (IGeL) entstehen für die Patienten Kosten, die regulär nicht von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen werden. Die Abrechnung erfolgt daher in Anlehnung an die Gebührenordnung (GOÄ) der privaten Krankenkassen.

Bei Interesse erhalten die Patienten eine Beratung bzgl. möglicher additiver Behandlungsmethoden mit einem individuell angepassten Therapieplan.

Für die empfohlenen Substanzen können Privatrezepte in der Praxis ausgestellt werden.

Sprechen Sie uns gerne an für eine Terminvereinbarung und einen Kostenvoranschlag für die gewünschte Behandlung.

Homöopathie

Die Homöopathie gehört zu den alternativen Heilverfahren. Sie wurde von Samuel Hahnemann gegen Ende des 18. Jahrhunderts entwickelt. Die Homöopathie geht davon aus, dass eine Substanz bei einem kranken Menschen die Symptome heilen kann, die sie bei Gesunden hervorrufen würde (Ähnlichkeitsprinzip).

Beispiele:

Indikation	Therapie
Angst/Stress perioperativ	Aconitum, Argentum nitricum, Gelsemium
Fersensporn	Hekla lava, Ruta
Nervenschmerzen	Symphytum



Phytotherapie

Die Pflanzenheilkunde bezeichnet die Behandlung von Krankheiten und Beschwerden durch die Anwendung von Pflanzen, Pflanzenteilen (z.B. Wurzeln, Blätter und Blüten) oder deren Zubereitungen (z.B. Öle und Extrakte). Die Phytotherapie ist auf der ganzen Welt beheimatet und gehört zu den ältesten medizinischen Therapieformen.

Beispiele:

Indikation	Therapie
Abszess/Furunkel	Kamille, Lärche
Arthrose	Beinwell, Hagebutte, Teufelskralle
Depressive Verstimmung	Afrikanische Schwarzbohne, Ginko, Johanniskraut





Aromatherapie

Bei der Aromatherapie bzw. Aromapflege werden Duftstoffe (in Form von Duftölen) eingesetzt, die eine positive Wirkung auf das vegetative Nervensystem haben können. Dazu werden wenige Tropfen des gewählten Duftöls auf eine Kompresse oder ein Taschentuch geträufelt und geschnüffelt, also über das Einatmen aufgenommen. Es werden auch sogenannte Raumduftsprays verwendet.

Beispiele:

Indikation	Therapie
Angst	Bergamotte, Lavendel, Mandarine
Schmerz	Lavendel fein, Majoran
Stress	Bergamotte, echte Melisse, Orange



Kinesio-Taping

Die angewandte Kinesiologie ist ein alternativmedizinisches und pseudowissenschaftliches Diagnose- und Behandlungskonzept aus dem Bereich der Körpertherapie und der Chiropraktik.

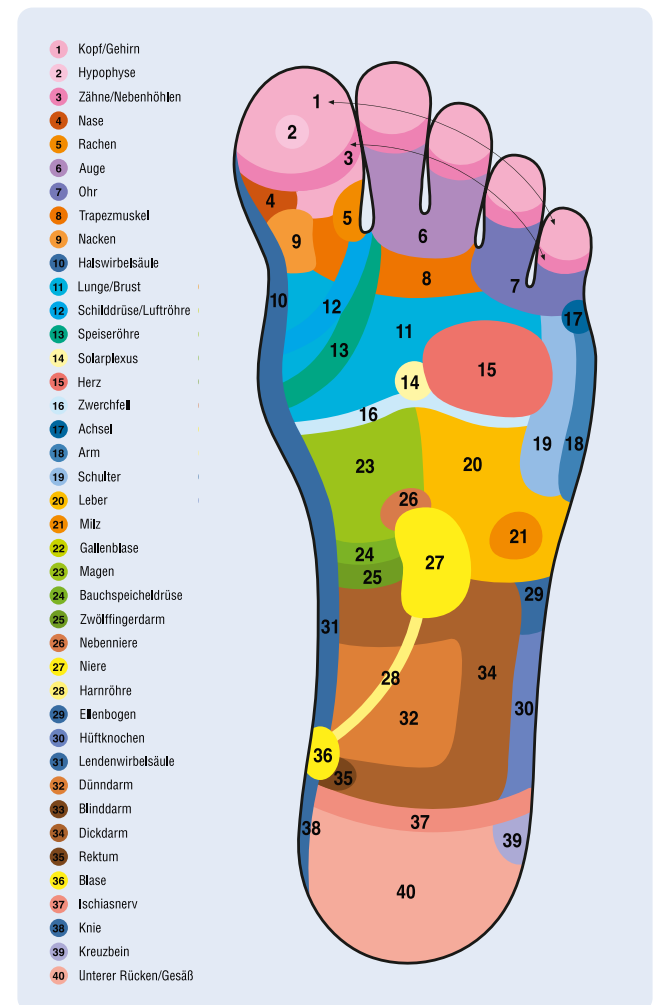
Bei der kinesiologischen Taping-Methode werden dehnbare Klebebänder auf die Haut geklebt. Dadurch wird die getapte Körperregion nicht komplett ruhiggestellt, sondern durch die Dehnbarkeit und die damit verbundene Bewegung gezielt mobilisiert, stimuliert und stabilisierend unterstützt.

Indikation

- Bänderverletzung
- Flexible, redressierbare Fehlstellung
- Gelenkinstabilität
- Muskelverletzung
- Narbenschmerzen
- Postoperative Schwellung mit Lymphödem
- Schmerzhaftes Arthrose (Gelenkverschleiß)

Fußreflexzonen-therapie

Der Fußreflexzonen-therapie liegt ein holistisches (ganzheitliches) Körperbild zugrunde. Demnach basiert die Fußreflexzonen-therapie auf der Annahme, dass die Füße über Nervenbahnen mit allen Organen des Körpers verbunden sind. Der Körper mit sämtlichen Organen spiegelt sich somit in den Füßen, v.a. an der Fußsohle, wider.



Hyaluronsäuretherapie

Durch eine Hyaluronsäureinjektion kann die Viskosität der Gelenkflüssigkeit erhöht werden. Dies führt zur Schmerzlinderung. Ebenso lässt sich die Gelenkfunktion verbessern, was zur Steigerung der körperlichen Aktivität und Verbesserung der Lebensqualität führt.

Hyaluronsäure hat darüber hinaus eine entzündungshemmende Wirkung. Auch ist die Wirksamkeit von Hyaluronsäure wissenschaftlichen Studien zufolge bei Bandverletzungen und auch bei der sogenannten Plantarfasziitis mit und ohne Fersensporn belegt.

Indikation

- Chronische Sehnenentzündung/chronische Sehnenreizung (Tendinitis/Ansatztendinopathie)
- Generalisierter Gelenkverschleiß (Arthrose), Grad I-III
- Plantarfasziitis mit/ohne Fersensporn, Tennisellenbogen, Golferellenbogen
- Umschriebener Knorpelschaden im Gelenk



Eigenbluttherapie

Autologes conditioniertes Plasma (ACP), entnommen aus Eigenblut über die Armvene und in einer Zentrifuge aufbereitet, wird zunehmend im Bereich der Orthopädie und Sportmedizin eingesetzt. Die heilende Wirkung von thrombozytenreichem Plasma beruht auf Wachstumsfaktoren, die aus Thrombozyten freigesetzt werden und eine Wundheilungsreaktion induzieren können.

Indikation

- Generalisierter Gelenkverschleiß (Arthrose)
- Sehnenentzündung/Sehnenreizung (Tendinitis/Ansatztendinopathie)
- Umschriebener Knorpelschaden im Gelenk

ANregiomed MVZ Ansbach
Praxis für orthopädische Chirurgie

Escherichstraße 1

91522 Ansbach

Telefon 0981 484-2617

Telefax 0981 484-2861

E-Mail oca@mvz-anregiomed.de

www.anregiomed.de

